

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 229.

Samstag den 5. October 1895.

(4413b) 2—1 3. 662 R.
Concurs-Ausschreibung.

An der k. u. k. Marine-Akademie in Fiume gelangt die Stelle eines **Assistenten für Physik und Mechanik** sofort zur Besetzung.

Nähere Bedingungen vide Nr. 228 dieses Blattes vom 4. October 1895.

Die Bewerber haben ihre eigenhändig geschriebenen, wohlinstruirteten Gesuche bis längstens 31. October l. J. an das k. u. k. Marine-Akademie-Commando in Fiume zu richten.

Fiume, 1. October 1895.

Vom k. u. k. Marine-Akademie-Commando.

(4374) 3—3 Nr. 1408.
Kundmachung.

Jene Hausbesitzer in der Stadt Laibach und in den Vororten, welche der im Amtsblatte zur „Laibacher Zeitung“ vom 16. Juli 1895, Nr. 160, veröffentlichten hieramtlichen Aufforderung vom 9. Juli 1895, Nr. 842, bisher noch nicht entsprochen haben, werden erinnert, die vorchriftsmäßig verfaßten Zinsertrags-Bekanntnisse sammt den Hausbeschreibungen für das Steuerjahr 1896 nunmehr

binnen acht Tagen bei der k. k. Steuer-Local-Commission in Laibach zu überreichen, widrigenfalls sie sich die Folgen der Bestimmung des § 29 der Belehrung für die Hauseigentümer zur Verfassung und Ueberreichung der Zinsertragsbekanntnisse vom 26. Juni 1820 selbst zuzuschreiben haben werden.

k. k. Steuer-Local-Commission Laibach am 29. September 1895.

St. 1408.

Razglas.

Vsi oni hišni posestniki Ljubljanski, ki še niso vložili pri o. kr. davčni lokalni komisiji v Ljubljani svojih hišnih opisov in najemniških napovedeb za 1896. leto, se z ozirom na tuuradno, v uradnem listu k „Laibacher Zeitung“ z dne 16. julija t. l., št. 160, priobčeno razglasilo z dne 9. julija 1895, št. 842, opominjajo, da to

tekom osem dni store, ker bi jih sicer zadelo posledice 29. § določila poduka hišnim lastnikom o zvršitvi in vložitvi napovedb hišnih doneskov z dne 26. junija 1820.

C. kr. davčna krajna komisija v Ljubljani
dne 29. septembra 1895.

(4417) 3—1 3. 1183 B. Sch. R.
Lehrer- und Leiterstelle.

An der einlässigen Volksschule in Ostrožno-Brdo gelangt die Lehrer- und Leiterstelle mit den Bezügen der III. Gehaltsklasse und dem Genuße einer Naturalwohnung zur definitiven, beziehungsweise provisorischen Besetzung.

Gehörrig instruierte Gesuche sind im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum 17. October 1895 hieramts einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Adelsberg am 1sten October 1895.

(4338) 3—2 3. 12.944.
Offert = Ausschreibung.

Zufolge Genehmigung des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 19. September 1895, Z. 26.133, gelangt die **Correction der Kanter-Reichsstraße** in der Theilstrecke zwischen Kilometer 1/12 und 0/20 im politischen Bezirke Krainburg zur Ausführung.

Die Kosten derselben sind exclusive der Grundentschädigung mit dem Betrage von 20.800 fl. veranschlagt, von welchem pro 1895 jedoch nur der Theilbetrag von 7.000 „ zur Auszahlung gelangt.

Wegen Hintangabe dieses Straßenbaues wird die Offertverhandlung auf den 19. October 1895,

vormittags 10 Uhr, festgesetzt, und sind bis zu diesem Zeitpunkte die nach dem nachstehend angegebenen Formulare verfaßten, auf die ganze Bau Summe lautenden, mit dem 5proc. Badium belegten und mit einer 50 fr.-Stempelmarke versehenen Offerte bei der k. k. Landesregierung zu überreichen.

Das Badium, welches nach erfolgter Genehmigung des Anbotes auf 10 Procent der betreffenden Erstleistungssumme zu ergänzen ist, kann entweder in barem Gelde oder in Staatspapieren nach dem börsenmäßigen Course oder auch mittelst einer von der hiesländischen k. k. Finanzprocuratur vorher geprüften hypothekarischen Verschreibung erlegt werden.

Die bezüglichlichen Pläne, das Einheitspreisverzeichnis, der summarische Kostenvoranschlag sowie die allgemeinen und speciellen Baubedingnisse können vom 7. October l. J. an täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden bei dem Baudepartement der k. k. Landesregierung (im Baron Liechtenberg'schen Hause Nr. 5 am Auerbergplatz im I. Stocke) eingesehen werden.

Das in dem Offerte angelegte Anbot ist nach Procenten auszudrücken und mit Ziffern und Buchstaben zu schreiben.

Die Entscheidung und Auswahl unter den einlangenden Offerten wird sich von Seite der k. k. Landesregierung unbedingt vorbehalten.

Für den Unternehmer bleibt jedoch das Offert vom Zeitpunkte der Ueberreichung an verbindlich.

k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 27. September 1895.

Formulare für das Offert.

Ich Unterzeichneter, wohnhaft zu . . . Nr. . . , erkläre hiemit, die in der Offertausschreibung der k. k. Landesregierung für Krain vom 27. September 1895, Z. 12.944, angeführten Pläne, das Einheitspreisverzeichnis nebst summarischem Kostenvoranschlag sowie die allgemeinen und speciellen Baubedingnisse, betreffend die Correction der Kanter-Reichsstraße in der Strecke zwischen Kilometer 1/12 und 0/20, eingesehen zu haben und mich zu verpflichten, die diesfälligen Arbeiten genau planmäßig und den Baubedingnissen entsprechend mit einem Nachlasse von . . . Procent (mit Ziffern und Buchstaben anzugeben) von den berechneten Einheitspreisen tadelloß in Ausführung zu bringen, zu welchem Ende ich das 5proc. Badium im Betrage von . . . in Barem (oder in Staatspapieren nach dem börsenmäßigen Course berechnet) anschließe (oder bei der k. k. Cassa zu . . . laut des beiliegenden Veggheines deponiert habe).

(Wohnort und Datum, dann Vor- und Zuname sowie Charakter des Offerenten.)

Adresse von außen:

An die k. k. Landesregierung für Krain in Laibach.

Offert

für die Correction der Kanter-Reichsstraße zc., beschwert mit . . . Gulden im Bargelde oder zc.

(4313) 3—2
Oberlehrerstelle.

An der vierklassigen Volksschule in Senofetsch gelangt die Oberlehrerstelle mit den Bezügen der zweiten Gehaltsklasse und dem Genuße einer Naturalwohnung zur Ausschreibung. Bewerber um diese Stelle wollen ihre gehörig instruierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum 17. October 1895

hieramts einbringen.
k. k. Bezirksschulrath Adelsberg am 27sten September 1895.

(4439) 3. 13.039.
Kundmachung

der k. k. Landesregierung für Krain vom 3ten October 1895, Z. 13.039, betreffend die Erhebung der selbständigen Landesaufsicht auf den Verbrauch von Bier.

Einvernehmlich mit dem krainischen Landesausschusse wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß der auf Grund des Gesetzes vom 23. Juli 1895, Z. G. Bl. Nr. 21, über die Einführung einer selbständigen Landesaufsicht auf den Verbrauch von Bier mit der laut Kundmachung der k. k. Landesregierung vom 1. August 1895, Z. G. Bl. Nr. 22, verlaublichen Allerhöchsten Entschließung vom 23. Juli 1895 für das Jahr 1895 genehmigte Tarif dieser Auflage sowie die zum obbezogenen Gesetze erlassene Durchführungs-Vorschrift vom 6. August 1895, Z. G. Bl. Nr. 28, am 8. October l. J. in Wirksamkeit treten.

Der k. k. Landespräsident:

Victor Freiherr von Hein m. p.

St. 13.039.

Razglas.

c. kr. deželne vlade za Kranjsko z dne 3. oktobra 1895. leta, št. 13.039, o pobiranji samostojne deželne naklade na porabo piva.

Dogovorno z deželnim odborom kranjskim se daje na občno znanje, da dne 8. oktobra 1895. leta stopi v veljavnost tarifa vsled razglašanja c. kr. deželne vlade z dne 1. avgusta 1895. leta, deželni zakonik št. 22, potrjena za leto 1895 z najvišjim odločilom z dne 23. julija 1895. l. za omenjeno doklado na podstavi zakona z dne 23. julija 1895. leta, deželni zakonik št. 21, s katerim se uvaja samostojna deželna naklada na porabo piva, kakor tudi izvršitveni ukaz z dne 6. avgusta 1895. l., dež. zak. št. 28, izdan k navedenemu zakonu.

C. kr. deželni predsednik:

Viktor baron Hein l. r.

(4408) 3—2 3. 1153 B. Sch. R.
Lehr- und Leiterstelle.

An der einlässigen Volksschule in Ambraus ist die Lehr- und Leiterstelle (IV. Gehaltsklasse) definitiv oder provisorisch zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Gesuche im vorchriftsmäßigen Wege

bis 20. October 1895

beim gefertigten k. k. Bezirksschulrath einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Rudolfswert am 1sten October 1895.

Anzeigebblatt.

(4419) 3—2 Nr. 8320.
Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. Landesgerichte wird bekannt gemacht, daß bei Fruchtlosigkeit der ersten executiven Mobilien-Feilbietung in der Executionssache Jakob Fürst Sohn gegen Johann Malin pcto. 382 fl. 50 kr. nun zur zweiten auf den

7. October 1895 angeordneten Feilbietung mit dem früheren Bescheideanhang geschritten wird.

Laibach am 28. September 1895.

(4264) 3—3 St. 6117.
Oklic

izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje:

Na prošnjo Ane Salmič iz Dolge Rake dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Brodniku iz Straže sv. Valentina lastnega, sodno na 150 gold. cenjenega zemljišča vloga št. 322 kat. obč. Ravno.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

26. oktobra

in drugi na 27. novembra 1895, vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne,

pri tem sodišči v sobi št. III. s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 5. septembra 1895.

(4206) 3—2 Nr. 4741.
Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Antonia Čaš, verehel. Krašner, in Triest die executive Versteigerung der dem Josef Strufelj von Strufelzdorf gehörigen, gerichtlich an 2695 fl. geschätzten Realität Einl. Z. 31 der Cat.-Gem. Strufelzdorf sammt dem auf 9 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

11. November

und die zweite auf den

11. December 1895,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Laas am 6ten September 1895.

(4383) 3—2 Nr. 7260.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird den Georg, Gertraud, Maria und Gertraud Ronfel von Reintal hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Peter und Gertraud Stölzer von dort (durch Dr. Gölz) die Klage de praes. 26. August 1895, Z. 7260, pcto. Lösung

hiergerichts überreicht, worüber die Tagsetzung auf den

18. October 1895,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Anton Jelesnik von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit die sämtlichen allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege erforderlichen Schritte einleiten können, widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Gottschee am 11. September 1895.

(3596) 3—2 St. 6628.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje: Andrej Jevnikar iz Udmata hišna št. 17 je proti Andreju Grillu in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 7. avgusta 1895, št. 6628, radi pripoznanja lastninske pravice potom priposestovanja gledé zemljišča vlož. 655 kat. obč. Trnovsko predmestje, obstoječega iz travnika »Rakova jelsa« parc. št. 1068 iste kat. občine, pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da toženec biva in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. Maksimilijan pl. Wurzbach, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom postavil in se o tožbi določil dan v skrajšano obravnavo na 11. novembra t. l.,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči. To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 10. avgusta 1895.

(4098) 3—2 St. 7684.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje: Jakob Bricelj iz Bizovika je proti Antonu Bricelju (Writzel) in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 5. septembra 1895, št. 7684, za priposestovanje zemljišča vl. 1226 k. o. Trnovsko predmestje, obstoječega iz travnika »med vodami« parc. št. 1600, pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. I. Tavčar v Ljubljani skrbnikom postavil in določil o tožbi dan v skrajšano obravnavo na 9. decembra 1895,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči. To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

V Ljubljani dne 10. septembra 1895.

(4167) 3—2 St. 7936.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje: Gregor Babnik je proti Antonu Wresquarju in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 12. septembra 1895, št. 7936, za priposestovanje zemljišča vl. št. 572 Trnovskega predmestja pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. Mosché, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom postavil in se določil o tožbi dan v skrajšano obravnavo na 9. decembra 1895,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči. To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom raz-

pravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

V Ljubljani dne 14. septembra 1895.

(4028) 3—2 St. 7109.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje:

Janez Leben iz Bizovika je proti Jožetu Setzu iz Bizovika in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 24. avgusta 1895, št. 7109, za priznanje priposestovanja zemljišča vl. 1216 k. o. Trnovsko predmestje pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženi, in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. Val. Krisper v Ljubljani skrbnikom postavil in se o tožbi določil dan na 25. novembra 1895,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči. To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 31. avgusta 1895.

(4026) 3—2 St. 7108.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje:

Jakob Korošec iz Bizovika je proti Jarneju Korošču in Antonu Lebnu iz Bizovika in njih neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 24. avgusta 1895, št. 7108, za priposestovanje zemljišč vl. št. 447 in 1227 kat. obč. Trnovsko predmestje pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženca in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. Val. Krisper v Ljubljani skrbnikom postavil in se o tožbi določil dan na 25. novembra 1895,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči. To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

V Ljubljani dne 31. avgusta 1895.

(4091) 3—2 St. 4856.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji daje na znanje:

Florijan Petelinkar iz Podkrajja je proti Francetu Užini iz Podkrajja tožbo de praes. 17. avgusta 1895, št. 4856, zaradi 837 gold. 56 kr. pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva sedaj toženec, se mu je na njegovo škodo in njegove troške za to pravdno reč Anton Klopučič, posestnik v Šemniku, skrbnikom postavil in se je na tožbo dan za obravnavo na 30. oktobra 1895,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči določil.

To se tožencu v to svrhu naznanja, da si bode mogel o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 18. avgusta 1895.

(3836) 3—2 St. 6789.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje:

Primož Vrhovec iz Gor. Hrušice je proti Janezu Mačeku in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 13. avgusta 1895, št. 6789, za priznanje lastninske pravice do zemljišča vlož. 1260 kat. občine Trnovsko predmestje pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. Danilo Majaron, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom postavil in se o tožbi določil dan v skrajšano obravnavo na 25. novembra 1895,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo vročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 17. avgusta 1895.

(3835) 3—2 St. 6822.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje:

Janez Jevc iz Črne Vasi št. 26 je proti Tomažu Wernigu, Janezu Miklavcu, Mariji Petrič, Janezu in Juriju Friedlu in Luki Struklju in njih neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 15. avgusta 1895, št. 6822, za priposestovanje lastninske pravice, pri zemljiščih vlož. 1043, 1045, 1051, 1052 in 1053 kat. obč. Trnovsko predmestje pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženci in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. Viktor Supan, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom postavil in se o tožbi določil dan v skrajšano obravnavo na 18. novembra 1895,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo vročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 17. avgusta 1895.

(3829) 3—2 St. 6842.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje:

France Pavlič iz Glinca h. št. 12 je proti Antonu Japelu in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 16. avgusta 1895, št. 6842, za priposestovanje zemljišča vlož. 783 kat. obč. Trnovsko predmestje, pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč dr. Ivan Šustersič, advokat v Ljubljani, skrbnikom postavil in o tožbi določil dan v skrajšano obravnavo na 25. novembra 1895,

dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišči.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom raz-

pravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 17. avgusta 1895.

(4329) 3—2 Nr. 3971.

Erec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der frain. Sparcasse in Laibach (durch Dr. Pfefferer in Laibach) die executive Versteigerung der dem Barthlmä Rotar aus Klein-Goba gehörigen, gerichtlich auf 2320 fl. geschätzten Realität Einl. B. 119 Cat.-Gem. Goba sowie des auf 37 fl. geschätzten fundus instructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 15. October und die zweite auf den 15. November 1895, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Littai am 31ten Juli 1895.

(4346) 3—2 St. 3759.

Oklic.

C. k. okrajno sodišče naznanja: Vsled prošnje Alojzija Bitenca iz Rafolč in na podlagi tusodne razsodbe z dne 28. novembra 1894, št. 5969, in cenilnega zapisnika z dne 28. maja 1895, št. 2768, dovoljuje se (v zmislu § 843 o. d. z.) dražba Alojziju, Mariji, Ursi in Francetu Bitenc iz Rafolč lastnega zemljišča vl. št. 12 davčne občine Rafolče, oziroma k temu zemljišču pripisanih posameznih parcel, skupaj cenjenih na 2304 gld. z dostavkom, da ostanejo na tem zemljišču zastavopravno zavarovane pravice upnikov vsled prodaje ne izpremenjene.

Za izvršitev prodaje se določi narok na 28. oktobra 1895

ob 9. uri dopoldne na licu omenjenega zemljišča z dostavkom, da se cenilni zapisnik, zemljeknjižni izpisek in dražbeni pogoji lahko pregledajo pri sodišču in da se bodo posamezne parcele tedaj prodajale za ali nad cenilno vrednostjo, ako za celo zemljišče ne bode ponudbe najmanj za cenilno vrednost.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu dne 31. avgusta 1895.

(4326) 3—2 Nr. 3430.

Edict.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird bekannt gemacht: Es sei am 24. März 1895 Josef Smolič von Obergupf mit Hinterlassung einer letztwilligen mündlichen Anordnung gestorben.

Zu diesem Nachlasse concurrirt als Erbe Franz Smolič, Sohn des Erblassers. Da dem Gerichte der Aufenthalt des Franz Smolič unbekannt ist, so wird derselbe aufgefordert, sich binnen einem Jahre von dem unten angefügten Tage an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbs-erklärung anzubringen, widrigens die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für ihn aufgestellten Curator Herrn Johann Wajtinger in Treffen abgehandelt werden würde.

R. k. Bezirksgericht Treffen am 4ten September 1895.

Mit hoher Bewilligung wurde die k. k. Tabaktrafik, Theatergasse Nr. 5, während der Demolierung bis zur Vollendung des Neubaus in die Anfang der Stern-Allee vis-à-vis dem Zetinovich'schen Hause neu errichtete Baracke verlegt und am 1. October 1895 dort der Tabak-Verschleiss eröffnet.

(4336) 2

Fr. Bobin.

Ein kleines Magazin

für Petroleum wird in der Nähe der Stadt gesucht.

Anträge an die Administration dieser Zeitung. (4424) 2—2

Eine halbe Loge

im II. Range ist zu vergeben.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4426) 2—2

Ein gut erhaltenes

Pianino

von Ehrbar ist zu verkaufen: Alter Markt Nr. 9, I. Stock. (4358) 3—3

Dampfmaschine

15pferdig, mit Field'schem Röhrenkessel, vollkommen gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Dieselbe ist in der nächsten Zeit noch im Betriebe zu sehen bei G. Tönnies, Maschinenfabrik, Laibach. (4362) 2—2

Ein

Geschäftslocal

ist im Hause Nr. 18 Floriansgasse für den November-Termin zu vermieten.

Auch sind daselbst zwei ganz separierte, mit Comfort möblierte

Monatzimmer

sogleich zu vergeben. (4406) 3—2

Fräulein, Studenten oder Herren

werden bei einer feinen, hochanständigen Familie (Logis Centrum der Stadt in der Nähe verschiedener Bureaux und Schulen, eventuelle Clavierbenützung) in Wohnung und Verpflegung gleich oder mit 15. October aufgenommen. (4407) 2—2

Näheres im Dienstvermittlungsbureau G. Flux, Rain 6.

(4420) Ein praktisch geschulter 2—2

Gärtner

findet durch Pachtung eines großen Gartens, inmitten der Stadt Gottschee und nächst dem Flusse gelegen, eine gute Existenz. Daselbst ist noch keine Gärtnerei etablirt.

Die Hausmeisterstelle kann gleichzeitig gegen freie Wohnung übernommen werden.

Anfragen, eventuelle Besichtigung bei Ernst Faber, Privatier, Gottschee.

Zwei Wohnungen

in der Herrengasse Nr. 4 mit 1. November zu vermieten, und zwar: Im I. Stock sechs Zimmer, Alkoven, Küche, Kammer und Zugehör; im II. Stock sieben Zimmer, Küche, Kammer und Zugehör. (4433) 3—1

Näheres bei der Hausmeisterin.

Zwei elegante

Wohnungen

von vier und fünf Zimmern sammt Zugehör, eventuell beide zusammen, Wagenremise und Stall sind per Februar-Termin zu vermieten.

Auskunft im Geschäft des J. Schober, Wienerstrasse Nr. 8. (4435) 2—1



Monatsraten 5 fl. Höchste Arbeitsleistung! Schönster Stich! Grösste Dauer! Leichteste Handhabung! sind die Eigenschaften, denen die Original Singer-Nähmaschinen ihre unvergleichlichen Erfolge verdanken. 3—1

(4434)

Die neue Familien-Nähmaschine

der Singer Co., die hocharmige Vibratino Shuttle-Maschine hat sich wieder, wie alle bisherigen Erzeugnisse dieser Fabrik, als ein glänzender Erfolg erwiesen; dieselbe ist mustergültig in der Construction, leicht in der Handhabung und unübertrefflich in Leistungsfähigkeit.

12 Millionen Original Singer-Maschinen

für den Hausgebrauch, Weißnäherei wie aller Art industrielle Zwecke im Gebrauch, mehr als 400 erste Preise sind denselben verliehen worden, so wieder von allen Ausstellern auf der

Weltausstellung Chicago die höchste Auszeichnung: 54 ERSTE PREISE.

G. NEIDLINGER, Hoflieferant

einzige Niederlage für Steiermark, Kärnten und Krain, Graz I., Sporgasse 16.

In einem villenartigen Hause ist eine

Wohnung

vier Zimmer, Kammer und Zugehör, ganzer I. Stock, eventuell mit Gartenbenützung, mit November-Termin zu vermieten.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4418) 2—2

Echter, hochfeiner

Prosecco-Most

ist von heute ab stets zu haben im Gasthause „Stadt München“ (Loser) und in Laverca.

Der Liter kostet 48 kr. (4441) 3—1

Schöne, billige

Wohnung

gassenseitig, im I. Stock, Hauptplatz Nr. 9, sowie ein Monatzimmer ist mit 1. November zu vermieten. (4440) 2—1

Auch wird eine gut erhaltene Speisezimmer-Garnitur gekauft.

(4248) 3—2

St. 7932.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje:

Babnik Gregor je proti Juvanu Janezu in njegovim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 12. septembra 1895, št. 7932, za priposestovanje zemljišča vl. št. 567, Ternovskega predmestja pri tem sodišču vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec, in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno rečdr. Mosche, odvetnik v Ljubljani skrbnikom postavil, in določil o tožbi dan v skrajšano obravnavo na

9. decembra 1895

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišču.

To se jim v to svrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času drugega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti, ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper to tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlagi te razprave spoznalo, kar je pravo.

V Ljubljani dne 14. septembra 1895.

(4339) 3—2

St. 4841.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja Janezu Perzu iz Šneperka, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, da je France Bečaj iz Kranjčega vložil zoper nje tožbo de praes. 10. septembra 1895, št. 4841, zaradi pripoznanja zastaranja terjatve iz dolžnega pisma z dne 28. marca 1843, vknjižene na zemljišči vložek št. 3 d. o. Kranjče v znesku 105 gold. s pr., na katero se je narok za sumarno razpravo določil na

25. oktobra 1895,

dopoldne ob 9. uri, pri tukajšnjem sodišču z dodatkom § 18. sum. postopka.

Tožencem postavil se je Gregor Lah iz Loža št. 18 skrbnikom na čin, s katerim se bo stvar razpravljala, dokler se ne imenuje drug zastopnik.

V Loži dne 10. septembra 1895.

Illustrierte Modenblätter für die Herbst- und Winter-Saison der Firma Grisar & Mejač. Laibach, Elefantengasse 9, sind erschienen und werden dieselben auf Verlangen gratis und franco versendet. (4372) 3—2

Reizende Neuheiten

für die Herbst- und Winter-Saison sind in grosser Auswahl bereits am Lager.

Kundmachung.

Montag den 7., eventuell Dienstag den 8. d. M. um 8 Uhr vormittags werden

(4360) 3—3

150 Ausmusterpferde

am städtischen Pferdemarktplatze (Schlachthaus) in Graz im Licitationswege gegen Barzahlung und Entrichtung der scamässigen Stempelgebühr veräussert. Kauflustige werden hiemit eingeladen.

Die Verwaltungs-Commission der k. u. k. Train-Division Nr. 3.

(4390) 3—2

St. 5857.

Razglas.

Dne 17. oktobra 1895

vršila se bode druga izvršilna dražba Ivanu Krašovcu iz Rozalnice št. 17 lastnega, sodno na 3085 gold. cenjenega zemljišča vlož. št. 19 in 47 kat. obč. Rozalnice, in sicer s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 14. septembra 1895.

(4356) 3—1

Nr. 2776.

Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Birknitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Josef Sajovic, Advocat in Laibach, die executive Versteigerung der dem Jakob Bonac von Sevsčel Nr. 5 gehörigen, gerichtlich auf 2345 fl. geschätzten Realität Einl. 3. 4 der Cat.-Gde. Sevsčel im Reaffirmierungswege bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

31. October

und die zweite auf den

2. December 1895,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Birknitz mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei

der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wozu insbesondere jeder Licitant vor gemachten Anbote ein 10proc. Badium zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Birknitz am 27. September 1895.

(4382) 3—2

Nr. 8403.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wurde in der Executionssache des Johann Bellan von Battel gegen Michael Stefanic von Bas Nr. 14 dem Michael Stefanic wegen dessen unbekannten Aufenthalts Florian Tomitsch in Gottschee zum Curator bestellt und diesem die Feilbietungen der Realität Einlage ad Cat.-Gde. Pirče auf den

9. October

und den

6. November 1895

anordnende Bescheid vom 7. August 1895, 3. 6295, zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Gottschee am 27. September 1895.

Einkehrgasthaus-Verpachtung.

In einem großen Markte in Krain, 20 Minuten von der Südbahn entfernt, mit dem Sitze eines k. k. Bezirksgerichtes und eines k. k. Steueramtes, in fruchtbarer Gegend mit gesundem Klima und eigenen, gutbesuchten Märkten, ist ein (4377) 3—1

Einkehrgasthaus

40 Jahre bestehend, ohne Concurrenz, im modernen Stile renoviert, mit drei Gast- und neun Passagierzimmern, Küche, Keller, Eisgrube, Stallung, gedeckter Kegelbahn, gemauerter Wagenremise, eigens gebautes Kaffee-Salon, Fleischhauergerechtheite, einem Gastsalon und anstößendem schönen Garten **preiswürdig zu verpachten.**

Ein Kaffeehaus hat bisher noch nicht bestanden. Die Bedingungen sind in der Administration dieser Zeitung zu erfragen.

Alois Keil's

Fussboden-Glasur

vorzüglichster Anstrich für **weiße** Fußböden.

Preis einer großen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

Wachs-Pasta

bestes Einlassmittel für Parketen.

Preis einer Dose 60 kr.

Gold-Lack

zum Vergolden von Bilderrahmen etc.

Preis eines Fläschchens 20 kr.

Weisse Glasur

ausgezeichneter, schnelltrocknender und geruchloser Anstrich für Waschtische, Fensterbretter, Thüren und Möbel.

1 kleine Dose 45 kr., 1 mittlere Dose 75 kr.

12—12

stets vorrätig bei:

Jeglič & Leskovic in Laibach

Prescheren-Platz Nr. 1.

Franz Joh. Kwizda

Kwizda's

Restitutionsfluid

k. und k. priv. Waschwasser für Pferde.

Preis 1 Flasche 1 fl. 40 kr. ö. W.

Seit mehr als 30 Jahren in Hof-Marställen, in den grösseren Stallungen des Militärs und Civils im Gebrauch, zur Stärkung vor und Wiederkräftigung nach grossen Strapazen, bei Verrenkungen, Verstauchungen, Steifheit der Sehnen etc., befähigt das Pferd zu hervorragenden Leistungen im Training.

(2177)

20—8

Haupt-Depôt:

Kreis-Apotheke

Korneuburg bei Wien.

Schutz-



Marke.

Königl. rumänischer Hoflieferant.

Zu beziehen in allen Apotheken und Droguerien Oesterreich-Ungarns.

Gegründet im Jahre 1845.

Prämiert bei allen Weltausstellungen.

Heinrich Fünck & Sohn

Albert Eckert, Graz

k. k. priv. Fabrik feinsten Liqueure, Brantwein-Brennerei und Cognac-Destillerie.

Specialitäten:

Alpenkräuter-Magen-Liqueur, Weichselgeist, Grazer Gesundheits-Doppelkummel, ferner alle Sorten feinsten Liqueure, als: **Bénédictine, Chartreuse, Allasch** (Doppelkummel), **Crème de Vanille, Crème de Cacao** etc. etc.

Unsere sämtlichen Liqueure sind auf warmem Wege nach Original französischer Manier erzeugt.

(4289)

Grösstes Lager von Original-Slivovitz.

3—3

Directer Import von echtem Jamaica-Rum, französischem Cognac und chinesischem Thee. Liqueure und Brantweine sind den hygienischen Principien voll entsprechend, daher pharmaceutisch echt.

Albert Eckert, Graz

Erste steiermärkische Senf- und Weinessig-Fabrik.

Estragon-Senf

so wie französischer, von der allerbesten Qualität.

Doppel-Senf

sogen. Kremser, nur aus reinem Wein, ohne Gewürze.

Wein-Essig, garantiert echt, nur aus reinem Wein.

Preislisten und Muster franco.

(4257) 3—2

Nr. 14.836.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht in Laibach wird bekannt gemacht, daß dem verstorbenen Geflagten Franz Bla-

ninzel in Slovagora Nr. 19 Franz Verlan in Groß-Slovagora zum Curator ad actum bestellt und selbst die diesger. Mahnklage B. 11.874 behändigt wurde. R. k. städt.-del. Bezirksgericht Laibach am 31. August 1895.

Zur Ausgabe ist gelangt:

Band I, II, III, IV und V

von

Levstikovi zbrani spisi.

Urédil

František Levec.

Levstiks gesammelte Schriften umfassen 5 Bände, und zwar:

Band I.: Pesni — Ode in elegije — Sonetje — Romance, balade in legende — Tolmač.

Band II.: Otroče igre v pésecah — Različne poezije — Zabavljice in pušice — Jéza na Parnás — Ljudski Glas — Kralje-dvorski rokopiš — Tolmač.

Band III.: Povesti, pravljice in pripovedke — Potopisi — Zgodovinski spisi — Književno-zgodovinski spisi — Tolmač.

Band IV.: Kritike in polemike I. — Tolmač.

Band V.: Kritike in polemike II. — Životopis Levstikov.

Preis für alle 5 Bände broschiert ö. W. fl. 10.50, in Leinen gebunden fl. 13.50, in Halbfranz fl. 14.50, in Kalbleder, Liebhabereinband, fl. 15.50.

Die Verlagshandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

in Laibach.

(4384) 3—2

Nr. 6833.

(4258) 3—2

St. 17.401.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgericht Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Daniel Ranzinger in Gottschee die executive Versteigerung der dem Josef und der Maria Strauß in Vienstfeld gehörigen, gerichtlich auf 1631 fl. geschätzten Realität sub Einl. B. 111 ad Cat.-Gde. Vienstfeld sammt dem auf 142 fl. geschätzten gefälligen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

23. October

und die zweite auf den

27. November 1895,

jedeßmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsfize mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtität sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10 % Badium zu Handen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuch-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee am 3ten September 1895.

(4287) 3—3

St. 6284.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici daje na znanje, da se je na prošnja Matevža Noč iz Most proti Francetu Kalanu iz Zabreznice v izterjanje terjatve 161 gold. s pr. iz razsodbe z dne 13. junija 1895, st. 3947, dovolila izvršilna dražba na 4514 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlozna st. 14 zemljske knjige kat. obč. Zabreznica.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, na

18. oktobra in na

22. novembra 1895,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 11. septembra 1895.

Oklic.

C. kr. m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnja Janeza Pešca iz Bresta (po dr. Storu) proti Antonu Žagarju iz Iske Vasi v izterjanje terjatve 100 goldinarjev s pr. dovolila izvršilna dražba na 14.129 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vloz. st. 53 do 60 zemljske knjige kat. občine Iska Vas.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, na

30. oktobra in na

30. novembra 1895,

vsakikrat ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem róku pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. m. deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 11. septembra 1895.

(4328) 3—3

Nr. 6261.

Curatorsbestellung.

Das k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf gibt bekannt, daß dem verstorbenen Tabulargläubiger Victor Ruard aus Belbes, beziehungsweise dessen unbekannten Rechtsnachfolgern, Herr Dr. Ivan Bilfan, Advocat in Radmannsdorf, zum Curator ad actum bestellt und demselben der Tabularbescheid vom 22. Juli 1895, B. 5004, behändigt wurde.

R. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 23. September 1895.

(4299) 3—2

B. 3771.

Reassumierung zweiter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen der krainischen Sparcasse wird die mit dem diesger. Bescheide vom 10. April 1893, B. 3000, bewilligte und hien sifitierte executive Feilbietung der auf 3812 fl. 50 kr. geschätzten Realität des Johann Jereb Einl. Nr. 48 der Cat.-Gem. Ziberse reassumiert und werden zur Vornahme die Tagsetzungen auf den

31. October und den

30. November 1895

jedeßmal vormittags von 11 Uhr an hiegericht mit dem früheren Anhang angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Loitsch den 9ten September 1895.

RONCEGNO

stärkstes natürliches arsen- und eisenhaltiges Mineralwasser

empfohlen von den ersten medicinischen Autoritäten bei:

Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- und Frauenleiden, Malaria etc.

(1493) Die Trinkkur wird das ganze Jahr gebraucht. 20-6

Depôts in allen Mineralwasser-Handlungen und Apotheken.

Brüder Eberl

(3220) 11

Schriftenmaler, Lackierer, Decorations-, Bau- u. Möbelaustreicher

Anstreichermeister der k. k. österr. Staatsbahn und der k. k. priv. Südbahn

Laibach, Franciscanergasse Nr. 4

übernehmen alle in ihr Fach einschlägigen Arbeiten in der Stadt und auf dem Lande.

Bekannt reelle, feine Arbeit bei billigsten Preisen.

Preblauer Sauerbrunnen

reinsten alkalischen Alpinsäuerling von ausgezeichneter Wirkung bei chron. Katarrhen, insbesondere bei Harnsäurebildung, chron. Katarrh der Blase, Blasen- und Nierensteinbildung und bei Bright'scher Nierenkrankheit. Durch seine Zusammensetzung und Wohlgeschmack zugleich bestes diätetisches und erfrischendes Getränk. **Preblauer Brunnenverwaltung in Preblau**, Post St. Leonhard in Kärnten. (354) 26-24

Franz Ševčik, Büchsenmacher

Laibach

Judengasse

Nr. 3



empfiehlt sein
wohlassortiertes Lager

aller Waffengattungen und Jagdrequisiten sowie

Gewehre und Revolver eigener Erzeugung. (3489) 20-9

Alle in mein Fach einschlägigen Reparaturen werden prompt und billigst ausgeführt.

Kwizda's Gichtfluid

Selt Jahren erprobtes, schmerzstillendes Hausmittel. Stärkende Einreibung vor und nach großen Touren. Preis 1/4 Flasche öst. Währ. fl. 1.-, 1/2 Flasche öst. Währ. 20-8

Haupt-Depôt:
Kreisapothek Kornenburg bei Wien.

Zu beziehen durch alle Apotheken.

Man achte gefälligst auf die Schutzmarke und verlange ausdrücklich

Kwizda's Gichtfluid

1/4 (2176)

Wichtig für Landwirtschaft, Technik und Industrie.

Amerikanische Patent-Stahlketten

ohne Schweissung

aus der Fabrik von

Goeppinger & Co., Weissenfels, Oberkrain.

Unzerreissbar

Vorteile gegenüber der geschweißten Kette: 1.) 2 1/2 mal grössere Bruchfestigkeit. 2.) Gewichtersparnis. 3.) Absolute Sicherheit.

Erzeugt werden alle Sorten Fuß- oder Bräterketten, dann adjustierte Ketten, wie: **Kuh-, Pferde-, Hunde-, Deichsel-, Schragelketten etc. etc.** von 1-8 bis 6-5 mm Stärke. (3763) 14-6

Alleinverkauf für Krain:

Ernst Hammerschmidt, Laibach, Deutscher Platz.

Ausverkauf infolge des Erdbebens!

Nachdem ich infolge der Katastrophe meine Magazine **Franciscaner-Gasse Nr. 12 und Jakobsplatz Nr. 9** räumen muss und ich trotz eifriger Recherchierens keinen Ersatz finden kann, die Waren eines bereits geräumten Magazins jedoch in einer derart schlechten Schupfe unterbrachte, dass dieselben beim Herbstregenwetter gewiss entwertet werden, bin ich bemüht, einige meiner Waren

unter dem Einkaufspreis

an den Mann zu bringen, und lade das P. T. Publicum zu recht zahlreichem Zuspruch mit der Versicherung ein, dass es niemanden reuen wird, diese günstige Gelegenheit zum Einkaufe benützt zu haben, da er gewiss nie mehr so billig einkaufen wird.

M. Pakić

Holz-, Korb-, Siebwaren-, Rosshaar- und Seegrass-Händler
in Laibach, Schulallee.

P. T. Ganz besonders erlaube ich mir auf mein von meinen Arbeitern gesponnenes

Rosshaar

welches ich in rohem Zustande in Bosnien, Ungarn, Steiermark und Krain einkaufe und sodann spinnen lasse, daher selbes gewiss am billigsten abgeben kann, aufmerksam zu machen; ebenso auf das

Crin d' Afrique (Seegrass)

für welchen Artikel ich von der **Exportation Usine à vapeur de Crin végétal d' Afrique in Algier** den Alleinverkauf für Laibach und Krain laut Schlussbrief vom 15. September 1894 übernommen habe.

Desgleichen empfehle ich mein grosses Lager feiner Marktkörbe, Reiskörbe, Drahtgewebe, Garten-Einfriedungsgeflechte, Holzteppiche, Schul- sowie Haushaltzecker, Stroh- und Cocos-Fussmatten etc.

Den P. T. auswärtigen Kunden werden die eingekauften Gegenstände kostenfrei zu den Bahnzügen beigelegt. (2729) 12-5

(3936)

Alt-

renomierte

Admonter

aus der Stiftsapotheke

Abtei zu Admont

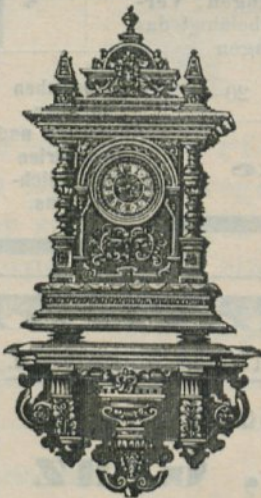


Liqueure

der Benedictiner

in Steiermark

Kräuterliqueur, per Flasche fl. 1.25; Doppel-Kümmel, per Flasche fl. 1.25; Kalmus, per Flasche fl. 1.25; Citronen, per Flasche fl. 1.25; Vanille, per Flasche fl. 1.25; feiner Kaffee-Liqueur, per Flasche fl. 1.50. Nur echt zu beziehen: **Wien L. Stefansplatz 8**, alte k. k. Feldapothek, sowie direct aus der Stiftsapothek zu Admont. Franco Packung und Porto bei Abnahme von mindestens 3 Flaschen.



Fried. Hoffmann

Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse

empfiehlt sein grosses Lager aller Gattungen

Taschen-Uhren

in Gold, Silber, Tula, Stahl und Nickel

sowie auch

Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren

in nur guter bis feinsten Qualität zu den billigsten Preisen.

Specialitäten und Neuheiten in

Taschenuhren sowie Pendel-, Wand- u. Wecker-Uhren stets am Lager. (339) 26-19

Reparaturen werden gut und solid ausgeführt.



(2988) 104-25

Josef Estermann

Seifen-, Toiletteseifen- u. Parfumerie-Fabrik

Urfahr, Maximilianstrasse 10.

Neu! **Estermanns Bärenseife**

per Stück 20 kr.

Estermanns Bärenseife hat in ganz kurzer Zeit durch ihre sehr milde Wirkung auf die Haut, da sie dieselbe nicht nur erfrischt und belebt, sondern auch zart und geschmeidig erhält, einen bedeutenden Erfolg errungen.

Höchster Glyceringehalt, exquisites Parfum, gefällige Form sind die Hauptvorteile der Bärenseife, welche in jeder Hinsicht allen an sie gestellten Anforderungen entspricht.

Eigene Erzeugnisse von allen Sorten **Toiletteseifen** in den verschiedensten Gerüchen.

Zither-

und

Streichzither-Unterricht

ertheilt nach allen Methoden eine in Blum-lachers erster concess. Grazer Zither-schule ausgebildete und geprüfte Zither-meisterin.

Anfrage: k. k. Tabak-Hauptverlag
Rosengasse Nr. 21, I. Stock.

Schöner Besitz

in einer sehr belebten Gegend Mittelsteier-marks, ganz an der Bahn und Hauptstraße gelegen, eine Gehviertelstunde zur Station, mit 56 Joch Grundbesitz, vollkommen ar-und Obstbau und Milchwirtschaft betrieben wird, ist wegen Todesfall sammt fundus instructus sogleich zu verkaufen, und muss noch bemerkt werden, dass die heurige Weinernte eine quantitativ und qualitativ sehr gute sein wird, von 10½ Joch Wein-gärten.

Nähere Auskunft aus Gefälligkeit in der Administration dieser Zeitung. (4107) 3—3

Wasserdichte

Wagendecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

R. Ranzi

Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 16.

Solide Agenten

werden in allen Ortschaften von einer leistungsfähigen Bankfirma behufs Ver-kaufes von in Oesterreich gesetzlich er-laubten Staatspapieren und Losen gegen günstige Zahlungsbedingungen engagiert. Bei nur einigem Fleisse sind monatlich 100 bis 300 Gulden zu verdienen. Offerten sind an Bernát Róza, Budapest, Marie-Valeriegasse Nr. 4, zu richten. (3753) 6—6

Wir suchen

Personen aller Berufsclassen zum Ver-kauf von gesetzlich gestatteten Losen gegen Ratenzahlungen laut Gesetzartikel XXXI v. J. 1883. Gewähren hohe Provision, eventuell auch fixes Gehalt. (3895) 40-12
Hauptstädtische Wechselstuben-Gesell-schaft Adler & Comp., Budapest.

CHOCOLADE

JORDAN & TIMAEUS

K. u. k. Hoflieferanten • WIEN • PRAG • BODENBACH • BUDAPEST.

ECHTER ENTOELTER

CACAO

(3892) 52—4

GROSSTE AUSWAHL
Saubere Ausführung
Reparaturen
Ueberziehen
BILLIGSTE PREISE
L. Mikusch
Laibach
Rathhausplatz Nr. 15.
(3885) 4

Johann Terdan

Zimmer- u. Decorationsmaler

in Laibach, Deutsche Casse Nr. 9

empfeilt sich den P. T. Bewohnern Laibachs für feine, solide und dauerhafte Arbeit in der Stadt sowie auf dem Lande. 6—5

Großes Lager von Wandmustern und Skizzen zur gefälligen Einsicht. (3903)

In einem völlig reconstruierten Hause der inneren Stadt ist eine sehr schöne, aus fünf Zimmern bestehende

Wohnung

für den November-Termin zu vermieten.

Die Adresse nennt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (4320) 3—3

Nur fl. 3

das schönste, sinnreichste

Weihnachts-Geschenk!

(Etabliert seit 1879.)



(3861) 10—1

(Andenken an Verstorbene.)

Porträts in Lebensgröße

nach jeder eingesendeten Photographie. Aehnlichkeit garantiert. — Photographie bleibt unbeschädigt. Lieferzeit 10 Tage.

Prämiertes Kunst-Atelier

Siegfried Bodascher
Wien II., Praterstrasse 61.

Michael Kramarsić

wohnhaft Rosengasse Nr. 21

empfeilt sich als guter

Zimmer- sowie auch Schildermaler

in der Stadt wie auf dem Lande und über-nimmt diese Arbeiten zu den billigsten Preisen nach hübschesten und geschmack-vollsten Mustern. (4398) 3—1

Eine Ueberraschung

für jeden Musiker, Musikfreund und Musikwaren-Händler bietet die neueste illustrierte Preisliste der Firma

„Zur Lyra“

Musikwaren-, Saiten- und Musikalien-Versandhaus in Schönbach-Stadt (Böhmen)

Inhaber: W. Müller.

Bitte, solche: Nr. 1 für Musikwaren und Saiten; Nr. 2 für mechanische Musik-werke; Nr. 3 für Musikalien, gratis und franco zu verlangen. (4325) 2—1

Brief- und Telegramm-Adresse: „Zur Lyra“, Schönbach-Stadt (Böhmen).

Jedem Auftrage von über 5 fl. liegt ein prächtiger Musikgegenstand gratis bei.

10 Gulden

täglichen sicheren Verdienst ohne Capital und Risiko bieten wir, auch im kleinsten Orte, sowohl Männern als Frauen, die sich mit dem gesetzlich gestatteten Ver-kauf von Losen und Wertpapieren befassen wollen. Antragesub „Leichter Verdienst“, an Rudolf Mosse, Wien. (3919) 10—5

Die Entfernung

ist kein Hindernis.

Provinzbewohnern diene zur Nachricht, dass die Ein-sendung eines Musterrockes genügt, um ein passendes Kleid zu beziehen. Illu-strierte Maßanleitung franco. Nichtconvenierendes wird anstandslos umgetauscht oder der Betrag rück-erstattet. (2158) 52—20

Jakob Rothberger,
k. u. k. Hoflieferant,
Wien, Stephansplatz.

Eine bestgebildete Dame

Witwe, Italienerin, sucht zum Unter-richt von Kindern unterzukommen.

Anträge an die Administration dieser Zeitung. (4279) 6—4

Drei möblierte Zimmer

mit separatem Eingang sind am Rathhaus-platz, I. Stock, an einen oder zwei Herren zu vermieten; auch für Kanzlei geeignet.

Adresse in der Administration dieser Zeitung. (4298) 3—3

50.000 Stück

steierische

Dachschindeln

sind zu verkaufen.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (4322) 2

Alois Vodnik

Steinmetzmeister

Laibach, Bahnhofgasse 32 u. 34

(928)

empfiehlt: 34—33

Größtes Lager diverser Grabmonumente aus Marmor, Granit und Syenit, Kreuze mit Blumen in ital. Manier aus schnee-weißem Marmor, Möbelplatten in ver-schiedenfarbigsten Marmorsorten, Gerber-platten von fl. 20.— aufwärts.

Einziges Lager: Porphyr, als anerkannt härtestes Mittel für Trottoirs, Einfahrten, Höfe, Keller, und Marmormosaik, als Pflaster für Kirchen, Corridore, Vestibüls in schönen, farbigen Schmirgel-Cement-platten, von fl. 2.— m² aufwärts.

Werkstätte aller Artikel für Kirchen, Bauten und Möbela.

Skizzen und Kostenberechnungen zur Verfügung.

Erste und älteste

Nähmaschinen-Niederlage in Krain

Franz Detter

Laibach, Alter Markt Nr. 1

liefert Nähmaschinen aller Systeme, auch auf Raten.

Großes Lager von landwirtsch. Maschinen. 30—11

Dortselbst werden auch Bestellungen auf Rouleaux aus einer der ersten Fabriken Oesterreichs ent-gegengenommen.

Preis-Courante gratis und franco.

Prämiert:

Ehrendiplom Ausstellung in Breslau 1893.
Goldene Medaille Intern. Ausstellung Cottbus 1894.

Fund's

Milch-Seife

hergestellt mit reiner, bester Kuhmilch, macht die sprödeste Haut zart und weich.

Dresdner Molkerei

Gebrüder Pfund

(4176) in Dresden. 10—3

1 Stück 35 kr., 3 Stück fl. 1.—.

Zu haben in Laibach

bei C. Karinger.



Franz Kaiser

Büchsenmacher

Schellenburggasse, Laibach

hält sich zur

Jagdsaison

bestens empfohlen.

(3660) 7

Hochachtungsvoll
Obiger.

Eine Wohnung

mit zwei Zimmern, Küche und Zugehör wird von einer kleinen, ruhigen Beamten-Familie sofort oder für 1. November zu mieten gesucht.

Gefällige Offerten werden brieflich unter „A. P. Nr. 10“ an die Administration dieser Zeitung erbeten. (4432)

Unterricht

wird ertheilt in Violin, Basso und sämtlichen Blech-Instrumenten.

Auch steht ein Streichorchester von 6 bis 16 Mann zur Verfügung.

Honorar mäßig. (4218) 3—3
Anzufragen bei Karl Bitsch, Feld-gasse Nr. 38, Laibach.

Nervenleidenden

gibt ein Geheilte aus Dankbarkeit kostenfreie Auskunft über ein sicher wirkendes Mittel. W. Liebert, Leipzig, Connwitz 19. (2344) 19

Ein grösseres, trockenes

Magazin

wird sofort für längere Zeit zu mieten gesucht. (4354) 3—2

Adressen wollen in der Administration dieser Zeitung abgegeben werden.

Ein praktisch-theoretischer

Gärtner

verheiratet, kinderlos, sucht eine Haus-meisterstelle. (4350) 2—2

Anzufragen beim Handelsgärtner Lukas Tomšić in Laibach, Polnadamm.

Ein Mädchen

aus besserer Familie, welches den Kinder-garten-Curs in deutscher und in slovenischer Sprache absolviert hat, wünscht zu einer aus bis drei Kindern bestehenden angesehenen Familie zu kommen. Anträge an die Admini-stration dieser Zeitung erbeten. (4359) 3-3

500.000

Mauerziegel

schönst gebrannt, bester Qualität, voller Dimension unter mäßigem Preis, sofort oder successive lieferbar, sind abzugeben ab Station Sagor bei (4335) 3—3

Joh. Müller sen.

Concessioniert von der hohen k. k. österr. Regierung. (2638) 40-13



Red Star Line

Rothe Stern Linie

Postdampfer von

Antwerpen

nach

New York

und

Philadelphia

Auskunft ertheilen:

Red Star Linie

in Wien IV., Weyringergasse 17
oder

JOSEF STRASSER

Stadt-Bureau und commerzieller Correspondent der k. k. österr. Staatsbahnen

in Innsbruck.

Billigste und kürzeste Route nach

Antwerpen via Innsbruck
per Arlbergbahn.

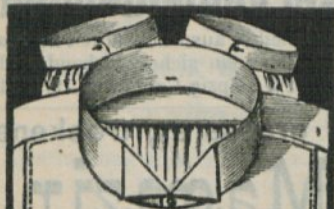
Meine Damen

machen Sie gefl. einen Versuch mit
Bergmann's Lilienmilch-Seife
v. Bergmann & Co., Dresden-Tetschen a. E.
(Schutzmarke: Zwei Bergmänner)
es ist die **beste Seife** gegen Sommer-
sprossen sowie für zarten, weissen, rosigen
Teint. — Vorräthig à Stück 40 kr. bei
J. Wutscher's Nachf. (1811) 30—23

Gegründet 1870.

Herren-, Damen- u. Kinder- Wäsche-Erzeugung

en gros und en détail
Preis und Ware ohne Concurrenz.



Herren-Hemden
weiss Chiffon, glatte Brust,
ohne Kragen, ohne Manschetten
27 Sorten
pr. Stück von fl. 1.10 bis 2.70
pr. 1/2 Dtzd. » 6.25 » 15.—

Knaben-Hemden
in 4 Grössen, sonst wie oben
pr. Stück fl. 1.—, 1.40
pr. 1/2 Dtzd. » 5.75, 7.75.

Herrn-Unterhosen
6 Qualitäten
pr. Stück 80 kr. bis fl. 1.40
pr. 1/2 Dtzd. fl. 4.50 bis 7.50.

1 Dtzd. Kragen
von fl. 1.80 bis 2.20.

1 Dtzd. Manschetten
von fl. 3.30 bis 4.60.

1 Dtzd. Küssass
(Vorhemden)
von fl. 3.25 bis 5.—

Für tadellosen Schnitt und reellste
Bedienung garantiert die Firma

C. J. Hamann
Laibach

Wäsche-Lieferant mehrerer k. u. k. Offi-
ciers-Uniformierungen und der
Uniformierung in der k. u. k. Kriegs-
marine. 41—25

Preis-Courante in
deutscher, slovenischer u. italienischer Sprache
werden auf Verlangen franco zugesandt.

Geschäftslocal-Veränderung.

M. Kunc

Schneidermeister in Laibach.

erlaubt sich, seinen hochverehrten P. T. Kunden sowie dem hochgeschätzten
Publicum ergebenst anzuzeigen, dass er wegen Demolierung seines Hauses
mit seinem Geschäfte in die

Burgstall-Gasse Nr. 5

(Jean Schrey'sches Haus)

übersiedelt ist, und bittet auch um ferneres geneigtes Wohlwollen und zahl-
reichen Zuspruch.

Hochachtungsvoll

(4405) 2—2

M. Kunc.

F. P. Vidic & Comp., Laibach

offerieren zu billigsten Preisen:

Strangfalz-Ziegel

vorzüglichstes Material, und zu denselben eigens angefertigte

gusseiserne Dachfenster

Rauchfang-Aufsätze und Rohre aus Steinzeug

Roman-Cement

Lengenfelder Portland-Cement

Chamotte-Mosaik

und Portland-Cement-Pflasterplatten

Oefen, heimische als auch böhmische

Dachpappe, Carbolineum und Rohrmatten

sowie alle ins Baufach einschlägigen Artikel.

(3141) 11

Anzeige.

Ich beehre mich bekanntzugeben, dass
ich mit heutigem Tage meine frühere
Thätigkeit wieder aufgenommen
habe. (4363) 3—3

Laibach am 2. October 1895.

Dr. Friedrich Keesbacher.

Zitherunterricht

nach den Schulen der bewährtesten Meister
bis zur vollkommensten Ausbildung
ertheilt (3772) 6

Josef Petritz

geprüfter Zithermeister
Hauptplatz Nr. 17, III. Stock.

Anempfehlung.

Gefertigter führt zu den billigsten Preisen

Zimmermalerarbeiten

in jedem Stil aus, auch steht eine große
Collection der neuesten Muster zur geneigten
Ansicht. — Arbeiten auf dem Lande werden
jederzeit übernommen. (930) 26—17

Hochachtungsvoll

Albert Robida

vormals M. Učak. — Rosengasse Nr. 3.

Carl Wanitzky

Architekt und Stadtbaumeister
aus Wien

übernimmt

alle Arten Reconstructions-Arbeiten
und Neubauten

zu besten Bedingungen.

(3930) Näheres in der

Baukanzlei

Schellenburggasse Nr. 3.

Das

Bank- und Wechsler-Geschäft

J. C. MAYER in LAIBACH

befindet sich von heute ab

(4101) 9—7

im Grumnik'schen Hause

Wienerstrasse Haus Nr. 6

neben der Apotheke Piccoli.